

Schullandheim im bilingualen Zug

Unsere Schülerinnen und Schüler der Klasse 6 und 7 im bilingualen Zug fahren gemeinsam eine Woche nach England ins Schullandheim. Das Schullandheim findet im Frühjahr statt.



Der bilinguale Zug als Angebot

Der bilinguale Zug am PMHG ist ein Angebot, das sich an besonders interessierte und leistungsbereite Schülerinnen und Schüler wendet.

Es wird eine bilinguale Klasse pro Jahrgang eingerichtet, alle anderen Klassen werden nach der Jahrgangsstudentenliste des G8 im Regelzug unterrichtet.

Zusätzliche Chancen

Neben den bereits genannten Vorzügen haben die Schülerinnen und Schüler am Ende der Jahrgangsstufe 1 die Möglichkeit, das **"Cambridge Certificate"*** zu erwerben. Nach Bestehen der entsprechenden außerschulischen Zusatzprüfung haben die Jugendlichen auch den Sprachnachweis für den Zugang zu englischen Universitäten.

* <http://www.pmhg.de/schulprofil/cambridge.php>

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Für weitere Fragen wenden Sie sich an den Schulleiter des Philipp-Matthäus-Hahn-Gymnasiums oder an die folgenden Ansprechpartner:

Ihre Ansprechpartner

Daniel Meier: daniel.meier@pmhg.de

Ulrike Weißenborn: ulrike.weissenborn@pmhg.de

Bili-Schnuppertag

Unsere Schülerinnen und Schüler stellen Dir den bilingualen Zug vor. Du erfährst mehr über den Ablauf des bilingualen Unterrichts und welche Möglichkeiten die englische Sprache bietet. Du wirst erstaunt sein, wie viel Spaß und Freude der Unterricht in einer anderen Sprache machen kann.

Für die Eltern findet parallel eine Informationsveranstaltung statt.

Schülerzitate zum bilingualen Unterricht

- „Man lernt sich besser auf Englisch auszudrücken. In der 6. Klasse gingen wir nach London – das erste Mal sich alleine mit Briten auf Englisch auszutauschen war genial. Man lernte dort viele neue Sachen kennen und das war ein schönes Gefühl.“ - Dario
- „Geography, History and Biology in English – it is so much fun to talk and learn in English!“ – Jessy
- „Im bilingualen Unterricht ist es nicht so schlimm, wenn die Antworten grammatikalisch falsch sind, es geht darum, dass man sich traut etwas zu sagen.“ – Victoria

Alle interessierten Schülerinnen und Schüler der Klassen 4 sind herzlich mit ihren Eltern eingeladen am Mittwoch,

06.02.2019

von 15.00 - 16.30 Uhr;

in die

Aula des PMHG!



© PMHG 2018/19

Philipp-Matthäus-Hahn-Gymnasium

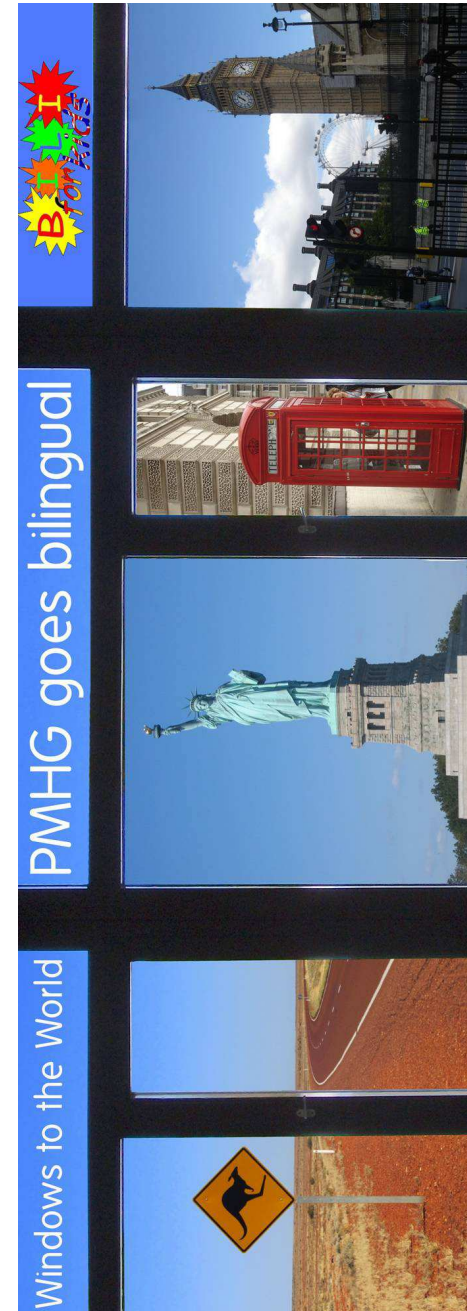
Schimmelwiesenstr. 24

70771 Leinfelden-Echterdingen

Phone: +49 (0) 711 7945534-0

Fax: +49 (0) 711 7945534-30

www.pmhg.de - info@pmhg.de



Philipp-Matthäus-Hahn-Gymnasium
Bilingualer Zug

Der bilinguale Zug am PMHG

Das Philipp-Matthäus-Hahn-Gymnasium bietet einen bilingualen (zweisprachigen) deutsch-englischen Zug an. Hier finden Sie grundlegende Informationen zu unserem Angebot.



Vorteile des bilingualen Unterrichts

Der bilinguale Unterricht soll unseren Schülerinnen und Schülern den Weg zu einer annähernden Zweisprachigkeit ebnen. Im 21. Jahrhundert kommt dem Englischen als Weltsprache eine immer größere Bedeutung in Bildung und Beruf zu. Sie ermöglicht die direkte Kommunikation und erschließt dadurch andere Kulturkreise und Lebensformen. Wer die Sprache des anderen spricht, kann fremde Weltsichten unmittelbar erfahren und sich mit ihnen auseinandersetzen.

In Erweiterung des traditionellen Fremdsprachenunterrichts setzt der bilinguale Unterricht auf anwendungsbezogenes Lernen in Geografie, Geschichte und Biologie. Die Schülerinnen und Schüler erarbeiten Themen und Inhalte des Sachfachs auf Englisch (in der Didaktik genannt „CLIL“*). Hier ist die Sprache nicht Lerngegenstand, sondern Kommunikationsmittel im eigentlichen Sinn.

*CLIL: Content and Language Integrated Learning

Unterschied zum Regelzug

In den **Klassen 5 und 6** erhalten die Schülerinnen und Schüler des bilingualen Zugs über beide Schuljahre verteilt insgesamt 3 Stunden zusätzlichen Englischunterricht, um die Grundlage für den Sachfachunterricht zu schaffen.

In **Klasse 7** beginnt der Sachfachunterricht mit dem Fach Erdkunde, das zweistündig auf Englisch unterrichtet wird.

In **Klasse 8** wird Geografie auf Englisch mit zwei Wochenstunden weitergeführt, das Fach Geschichte in englischer Sprache kommt mit drei Wochenstunden neu hinzu. Damit liegen beide Fächer je eine Stunde über der Stundenzahl des Regelzugs.

In **Klasse 9** wird nach demselben Prinzip das Fach Biologie zweistündig auf Englisch unterrichtet. Geschichte und Biologie sind die bilingualen Sachfächer des **10. Schuljahres**.

In den **Jahrgangsstufen 1 und 2**, den letzten beiden Jahren vor dem Abitur, belegen die Schülerinnen und Schüler das vierstündige Kompetenzfach Englisch sowie ein weiteres bilingual unterrichtetes Fach, meist ein Seminarfach.

Wird das bilinguale Profil- oder Neigungsfach Biologie in der Jahrgangsstufe belegt und eine schriftliche, englischsprachige Prüfung in diesem Fach abgelegt, erwerben die Schülerinnen und Schüler mit der Abiturprüfung das Exzellenzprädikat **"Internationales Abitur Baden-Württemberg"**.

Eignung für den bilingualen Zug

Die Eltern entscheiden gemeinsam mit ihren Kindern, über die Anmeldung für den bilingualen Zug. Das Angebot ist besonders für die Schülerinnen und Schüler geeignet, die eine gute sprachliche Begabung besitzen, eigenverantwortlich und motiviert lernen und neue Herausforderungen schätzen.

Gute Leistungen in den Fächern Deutsch und Mathematik in der Grundschule sind Voraussetzung. Der bilinguale Zug richtet sich auch an die Kinder jener Familien, in denen bereits zwei Sprachen gesprochen werden oder die nach einem längeren Auslandsaufenthalt nach Deutschland zurückkehren und ihre bereits erworbenen Sprachkenntnisse erhalten und pflegen wollen.

Übersteigen die Anmeldungen die Zahl der vorhandenen Plätze, trifft der Schulleiter die endgültige Entscheidung über die Aufnahme.

Wechsel in den Regelzug

Sollte sich zeigen, dass ein Kind mit den Anforderungen des bilingualen Zugs nicht zurechtkommt und die Belastung zu groß wird, ist ein Wechsel in eine Parallelklasse des Regelzugs - vorzugsweise zum Schulhalbjahr oder Schuljahresende - grundsätzlich möglich.

Auf Wunsch kann bei einem vorzeitigen Austritt eine Bescheinigung über die bilingual absolvierten Schuljahre ausgestellt werden.

Im umgekehrten Fall ist ein Wechsel aus dem Regelzug in den bilingualen Zug jedoch nur dann möglich, wenn noch Plätze vorhanden sind und überdurchschnittlich gute Englischkenntnisse die erfolgreiche Teilnahme am Sachfachunterricht ermöglichen.

Sprachen- und Profilwahl im bilingualen Zug

Die Schülerinnen und Schüler des bilingualen Zugs haben die gleichen Wahlmöglichkeiten mit Blick auf die Sprachenfolge beziehungsweise das sprachliche oder naturwissenschaftliche Profil wie die Schüler des Regelzugs.

Schüler des bilingualen Zugs können daher sowohl Spa/NwT und IMP wählen.

Anmeldung zum bilingualen Zug

Die Anmeldung zum bilingualen Zug erfolgt bei der Schulanmeldung.

Die Vorlage des Zeugnisses der 3. Klasse und die Halbjahresinformation der 4. Klasse sind erforderlich.